

Bei positivem Ergebnis wird für das beantragte Material ein Zertifikat mit einer Registernummer ausgestellt. Zudem wird es in eine Datenbank bei [DIN CERTCO](#) aufgenommen.

Für die Zertifizierung von Werkstoffen, Halbzeugen und Zusatzstoffen werden verschiedene Unterlagen benötigt. Gerne unterstützen wir Sie mit unserer Fachkompetenz bei der Durchführung des Zertifizierungsprozesses. Sprechen Sie [uns](#) einfach an.

Für die Registrierung eines Werkstoffs werden benötigt:

- Beschreibung der chemischen Zusammensetzung des Werkstoffs
- Prüfbericht nach DIN EN 13432 oder ASTM D 6400
- Infrarot-Transmissions-Spektrum

Für die Registrierung eines Halbzeugs werden benötigt:

Beschreibung des Aufbaus des Halbzeugs mit Angabe aller Schichtdicken

- Auflistung aller verwendeten Werkstoffe mit Angabe der Massenanteile der jeweiligen Werkstoffe im Halbzeug
 - Für jeden Werkstoff im Halbzeug: Verweis auf die Listung des Werkstoffs in der entsprechenden Positivliste oder Prüfbericht nach DIN EN 13432 oder ASTM D 6400
 - Für das Halbzeug: Prüfbericht für eine Desintegrationsprüfung nach DIN EN 13432 oder ASTM D 6400
 - Für jeden Werkstoff im Halbzeug: Infrarot-Transmissions-Spektrum (Entfällt für Werkstoffe, die in der Positivliste bei DIN CERTCO aufgeführt sind.)

Für die Registrierung eines Zusatzstoffs werden benötigt:

- Angabe der chemischen Zusammensetzung
- Prüfbericht zum Nachweis der chemischen Unbedenklichkeit und der vollständigen biologischen Abbaubarkeit nach DIN EN 13432 oder ASTM D 6400 oder nach anderen international anerkannten Standardmethoden zur Prüfung der biologischen Abbaubarkeit.

- Infrarot-Transmissions-Spektrum

(Quelle: DinCerto)